

# Arbeitsanweisung schonendes Veröden der Hornanlage beim Kalb

Alle Kälber, welche älter als 8 Tage sind und gesund, werden am **Donnerstag Vormittag** behandelt.

## Ablaufschema:

Vorbereitung und Überprüfung des Enthornungsgerätes und der benötigten Utensilien (Scherapparat, Einmalkanülen, Ersatzgaskartusche etc.)

1. Sedieren → z. B. intramuskuläre (in den Muskel) Gabe von Xylazin (Dosierung laut Packungsbeilage)



2. Schmerzmittel → z. B. subkutane Gabe (unter die Haut) von Metacam (Dosierung laut Packungsbeilage)



3. Verwendung einer eigenen Nadel für jedes Kalb (Einmalkanülen)

Maximal 3 Kälber sedieren, bei wenig Übung nur 2 Kälber.

4. Stoppuhr auf 15 Minuten stellen und Kalb möglichst in Ruhe lassen (Wirkzeit der Medikamente)
5. Kurz vor dem Enthornen → Freischeren der Hornknospen, damit man den Hornansatz gut erkennt.



6. Veröden des Hornansatzes mit Gerät unter Drehbewegung –  
Vorsicht beim Umgang mit dem heißen Ende!
7. Kontrolle, ob das Gewebe auch sauber durchtrennt wurde;



8. Abdecken der Verödungsstelle mit Wundspray



9. Kalb in Brustlage trocken bzw. schattig legen,  
regelmäßige Kontrollgänge durchführen, bis Kalb wieder aktiv/munter ist  
(Schutz vor Kälte, Nässe [evtl. Kälberdecke anziehen] und starke Sonneneinstrahlung)
10. Kontrolle und Nachbehandlung der Wundheilung

Quelle Methode: TGD Bayern e.V.